

Verwaltung

Herr Stephan Tydecks	Erster Beigeordneter u. Kämmerer
Herr Hartmut Neutzler	Fachbereichsleiter 1
Herr Manfred Strieth	Fachbereichsleiter 3
Herr Daniel Utzel	Leiter BBH bis einschl. TOP 14
Herr Joachim Dreibrodt	Fachdienstleiter 23
Frau Julia Köller	Pressestelle
Frau Birgit Rubart	Büro des Bürgermeisters
Frau Sandra Milke	Schriftführerin

Gast

Frau Christa Lewen	außer TOP 15, 17 und 18
Herr Dr. Forusan Madjlessi	außer TOP 15, 17 und 18

In öffentlicher Sitzung

Herr Moritz eröffnet die Sitzung und begrüßt neben den Ausschussmitgliedern die anwesenden Gäste sowie die Vertreterin der Presse. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen worden ist.

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Frau Victor fragt als Vertreterin eines Aktionsbündnisses für Fahrradmobilität, ob es einen umfassenden, die Ortschaften der Stadt Lippstadt und die Stadt einschließenden Plan für ein Fahrradwegenetz gibt und ob dieser öffentlich einsehbar ist. Außerdem, so Frau Victor weiter, wäre es für das Aktionsbündnis wichtig zu wissen, in welchen Abschnitten der Plan umgesetzt wird. Abschließend teilt Frau Victor mit, dass das Aktionsbündnis sich gerne bei einer entsprechenden Planung einbringen würde. Zu dieser Frage teilt Herr Moritz mit, dass die Antwort nachgereicht wird. In diesem Zusammenhang geht Herr Tydecks auf die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen hinsichtlich der Teilnahme beim Förderprogramm der DIFU zur Prozessbegleitung der Fahrradförderung ein. Aus Sicht der Verwaltung ergibt eine Beteiligung keinen Sinn, da es hier nicht um aktive personelle Unterstützung bei der Bearbeitung von Projekten geht, sondern lediglich eine Untersuchung der vorhandenen Prozesse angeboten wird.

2. Anregung des Klimanetzwerkes Lippstadt nach § 24 GO NRW hier: Fahrbahnbreiten in Fahrradstraßen 168/2024

Nach Aufrufen des Tagesordnungspunktes stellt Herr Bruns einen Antrag zur Geschäftsordnung. Er beantragt, diesen und den nächsten Tagesordnungspunkt in den zuständigen Fachausschuss zu schieben. Herr Cosack erhebt Gegenrede und spricht sich dafür aus, nur diesen Tagesordnungspunkt in den Fachausschuss zu verschieben. Herr Marche wünscht Einzelabstimmung zu den drei Punkten. Herr Behrens schließt sich

Herrn Cosack an. Sodann erhält Herr Pokraka als einer der Antragsteller das Wort. Dieser gibt weitere Hinweise und Erläuterungen zum Antrag. Abschließend gibt es noch Wortmeldungen von Herrn Moritz und Herrn Gausemeier. Herr Moritz schlägt vor, den Tagesordnungspunkt in den Fachausschuss zu verschieben. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

3. Anregung nach § 24 GO NRW

hier: Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h im Zuge der Bökenförder Straße

179/2024

Nachdem Herr Moritz den Tagesordnungspunkt aufgerufen hat, erhält Frau Sigge als Antragstellerin das Wort und begründet den gestellten Antrag. An der sich anschließenden Aussprache beteiligen sich Herr Cosack, Frau Körner, Herr Bruns, Herr Behrens, Herr Marche sowie Herr Moritz. Frau Körner beantragt, dass der Beschlussvorschlag so geändert wird, dass 30 km/h eingeführt wird. Vor der Abstimmung teilt Herr Moritz mit, dass über den ursprünglichen Beschlussvorschlag abgestimmt wird. Er bittet Frau Körner, entsprechend das Abstimmungsverhalten anzupassen. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt:

„Der Anregung, im Zuge der Bökenförder Straße die zulässige Höchstgeschwindigkeit abschnittsweise auf 30 km/h zu reduzieren, wird nicht gefolgt, da die rechtlichen Voraussetzungen für diese Maßnahme aktuell nicht vorliegen.“

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt bei 14 Ja-Stimmen und 4 Gegenstimmen

4. Stadtwerke Lippstadt GmbH

hier: Erhöhung der Gesellschaftsanteile an der Solarpark Kusey GmbH & Co.KG

124/2024

Nach Wortmeldungen der Herren Moritz und Cosack beschließt der Haupt- und Finanzausschuss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

1. Der Rat der Stadt Lippstadt befürwortet die Absicht der Stadtwerke Lippstadt GmbH den Gesellschaftsanteil an der Solarpark Kusey GmbH & Co. KG zu erhöhen.
2. Zu diesem Zweck wird die Stadtwerke Lippstadt GmbH ermächtigt, sich an der Solarpark Kusey GmbH & Co. KG mit einer Kommanditeinlage in Höhe von 1.021.350 €, maximal jedoch mit einem Anteil von 22,6975 % der gesamten Kommanditeinlagen, zu beteiligen.
3. Die Vertreter der Stadt Lippstadt bzw. der Stadtwerke Lippstadt GmbH werden ermächtigt, vorbehaltlich der endgültigen

Genehmigung durch die Kommunalaufsicht, die zur Umsetzung notwendigen Erklärungen abzugeben, die erforderlichen Beschlüsse zu fassen und dem Abschluss und/oder Eintritt in sämtliche Verträge, die im Rahmen dieser Beteiligungen erforderlich sind oder werden, zuzustimmen.

Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung

5. Stadtwerke Lippstadt GmbH
hier: Erhöhung der Gesellschaftsanteile an der ÜWR Solarpark Süd GmbH & Co.KG
125/2024

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

1. Der Rat der Stadt Lippstadt befürwortet die Absicht der Stadtwerke Lippstadt GmbH den Gesellschaftsanteil an der ÜWR Solarpark Süd GmbH & Co. KG zu erhöhen.
2. Zu diesem Zweck wird die Stadtwerke Lippstadt GmbH ermächtigt, sich an der ÜWR Solarpark Süd GmbH & Co. KG mit einer Kommanditeinlage in Höhe von 729.794 €, maximal jedoch mit einem Anteil von 14,7456 % der gesamten Kommanditeinlagen, zu beteiligen.
3. Die Vertreter der Stadt Lippstadt bzw. der Stadtwerke Lippstadt GmbH werden ermächtigt, vorbehaltlich der endgültigen Genehmigung durch die Kommunalaufsicht, die zur Umsetzung notwendigen Erklärungen abzugeben, die erforderlichen Beschlüsse zu fassen und dem Abschluss und/oder Eintritt in sämtliche Verträge, die im Rahmen dieser Beteiligungen erforderlich sind oder werden, zuzustimmen.

Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung

6. Stadtwerke Lippstadt GmbH
hier: Erhöhung der Gesellschaftsanteile an der Windpark Brunn GmbH & Co.KG
126/2024

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

1. Der Rat der Stadt Lippstadt befürwortet die Absicht der Stadtwerke Lippstadt GmbH den Gesellschaftsanteil an der Windpark Brunn GmbH & Co. KG zu erhöhen.
2. Zu diesem Zweck wird die Stadtwerke Lippstadt GmbH ermächtigt, sich an der Windpark Brunn GmbH & Co. KG mit einer Kommanditeinlage in Höhe von 418.764 €, maximal jedoch mit

einem Anteil von 11,1656 % der gesamten Kommanditeinlagen, zu beteiligen.

3. Die Vertreter der Stadt Lippstadt bzw. der Stadtwerke Lippstadt GmbH werden ermächtigt, vorbehaltlich der endgültigen Genehmigung durch die Kommunalaufsicht, die zur Umsetzung notwendigen Erklärungen abzugeben, die erforderlichen Beschlüsse zu fassen und dem Abschluss und/oder Eintritt in sämtliche Verträge, die im Rahmen dieser Beteiligungen erforderlich sind oder werden, zuzustimmen.

Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung

7. Anmeldung an den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2024/2025
149/2024

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat zu empfehlen:

„Aufgrund des vorliegenden Anmeldeergebnisses wird in Abänderung des Ratsbeschlusses vom 26.04.2010 die Aufnahmekapazität an der Edith-Stein-Realschule im Schuljahr 2024/2025 von drei auf vier Eingangsklassen erhöht.“

Einstimmig zugestimmt

8. Unterstützung eines Frauenhauses in Lippstadt
180/2024

Nach Wortmeldungen von Herrn Moritz, Frau Schröder, Herrn Bruns, Herrn Marche, Frau Schobert sowie von Herrn Patzke nehmen die Ausschussmitglieder den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

9. Unterrichtung über gem. § 83 Abs. 1 GO NRW genehmigte über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen
175/2024

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes wünscht Frau Körner weitere Erläuterungen zu den Punkten 4,5 und 6 und Herr Marche zu den Punkten 1 und 7. Herr Moritz sagt zu, dass die Erläuterungen jeweils entsprechend nachgereicht werden. Die Ausschussmitglieder nehmen den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

10. Fragen der Ausschussmitglieder/Berichte der Verwaltung

10.1. Anmerkung von Herrn Marche zu einem nicht barrierefreien Wahllokal

Herr Marche teilt mit, dass das Wahllokal, das sich in der Grundschule Am Weinberg befindet, nicht barrierefrei gewesen ist, weil die Rampe mit einem Baugerüst versperrt war. Herr Moritz erläutert, dass dieses nicht vorkommen sollte und bedankt sich bei den Wahlhelfern, welche hier konkret bei der Abwicklung des Einzelfalls geholfen haben. Die Wahllokale, so Herr Moritz, wurden bereits im Dezember 2023 angefragt. Vor einer Wahl werden die Wahllokale allerdings nicht noch einmal kontrolliert.

10.2. Hinweis von Herrn Marche zur Übermittlung von Niederschriften

Herr Marche nimmt Bezug auf die Frist zur Übermittlung von Niederschriften und merkt an, dass die Niederschriften der letzten Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses und des Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschusses erst sehr verspätet übermittelt worden sind. Herr Moritz sagt eine Überprüfung zu.

10.3. Frage von Frau Schobert zur Bestellung eines kommissarischen Wehrleiters

Frau Schobert bezieht sich auf den Weggang des Leiters der Feuerwehr und fragt an, ob in der Zwischenzeit ein kommissarischer Wehrleiter bestellt worden ist. Herr Moritz teilt mit, dass die Mitarbeiterschaft über den Weggang frühzeitig informiert worden ist. Herr Tydecks ergänzt, dass der Fachdienst derzeit vom stellvertretenden Fachdienstleiter geleitet wird und die Freiwillige Feuerwehr von den Stellvertretern. Eine formale Bestellung, so Herr Tydecks weiter, muss noch erfolgen.

10.4. Hinweis von Herrn Moritz zum Antrag für den Rat zur Organisationsstruktur

Herr Moritz verweist auf die der Verwaltung vorliegenden Anträge mehrerer Fraktionen zur Organisationsstruktur für den Rat und teilt mit, dass die Stellenausschreibung bzw. das Verfahren für die Nachfolge der Besetzung des Fachbereiches Jugend und Soziales nicht abgebrochen wird.

Ende des öffentlichen Teils um 18:38 Uhr.

gez. Arne Moritz
Vorsitzender

gez. Milke
Schriftführerin